

A photograph of a female doctor in a white lab coat and glasses, holding a stethoscope, showing an iPad to a pregnant woman. The woman is looking at the screen with a focused expression. The background is a blurred indoor setting.

Success Story:
**Einführung von iPads
zur Verbesserung
der Mobilität in der
Elisabeth-Klinik**

audius

Success Story

Die Elisabeth-Klinik, eines der größten orthopädisch-rheumatologischen Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen, setzt auf moderne Technologien, um die hohen Anforderungen des Klinikalltags zu bewältigen.

Dazu gehört der gezielte Einsatz von iPads in Verbindung mit einem Krankenhausinformationssystem. Diese Kombination ermöglicht es, administrative und medizinische Prozesse nicht nur effizienter zu gestalten, sondern auch die Kommunikation und den Informationsfluss zwischen den verschiedenen Abteilungen zu verbessern.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der visuellen Dokumentation von Patientenbefunden, die in der orthopädischen und rheumatologischen Versorgung eine zentrale Rolle spielt. Durch den Einsatz der iPads wird dieser Prozess erheblich vereinfacht, da Bilder und Daten direkt erfasst, verarbeitet und nahtlos in das Krankenhausinformationssystem integriert werden können.

Die Herausforderungen

Die Klinik sah sich mit der **komplexen Aufgabe** konfrontiert, **iPads effizient zu verwalten, ohne die notwendige Flexibilität im Arbeitsalltag einzuschränken**. Die Geräte waren integraler Bestandteil des Schichtbetriebs und wurden regelmäßig von verschiedenen Mitarbeitenden genutzt, was eine reibungslose und schnelle Übergabe erforderlich machte.

Allerdings stellte dies eine große Herausforderung dar, da die iPads **nach jeder Nutzung manuell zurückgesetzt und komplett neu eingerichtet** werden mussten, um **Datenschutz und Funktionsfähigkeit sicherzustellen**. Dieser Prozess erwies sich als **äußerst zeitaufwendig und ineffizient**, insbesondere im hektischen Klinikbetrieb, wo schnelle Verfügbarkeit der Geräte essenziell ist.

Die Lösung

Eine maßgeschneiderte Lösung mit Jamf Pro und Apple Business Manager erleichtert nun den Arbeitsalltag:

1 **Automatisierte Geräteverwaltung**

Automated Device Enrollment (ADE): Sobald die iPads mit dem Internet verbunden werden, erfolgt die automatische Konfiguration der Geräte. Dadurch entfällt die manuelle Einrichtung, was den Prozess erheblich vereinfacht und beschleunigt.

2 **Vorkonfiguration der Krankenhausinformationssystem-App**

Die für die Klinik essentielle Krankenhausinformationssystem-App wird vorab durch das Mobile Device Management (MDM) -System (Jamf Pro) eingerichtet. Dies ermöglicht, dass die App bei der Nutzung der Geräte sofort einsatzbereit ist, ohne zusätzlichen Aufwand für die Anwender.

3 **Sicherheit und Fokus**

HomeScreen-Anpassungen und Restriktionen: Durch die gezielte Anpassung des Startbildschirms sind ausschließlich arbeitsrelevante Apps und Funktionen zugänglich. Dies minimiert sowohl potenzielle Ablenkungen als auch Sicherheitsrisiken, da unautorisierte Apps und Funktionen gesperrt bleiben.

4 **Effiziente Rücksetzung**

Dank ADE können die Geräte nach jeder Schicht schnell zurückgesetzt und neu eingerichtet werden. Dieser Prozess gewährleistet nicht nur einen reibungslosen Wechsel zwischen den Mitarbeitenden, sondern auch die Einhaltung der Datenschutzerfordernungen.

Das Ergebnis

Die Integration der iPads in Kombination mit Jamf Pro und Apple Business Manager hat die Arbeitsprozesse in der Elisabeth-Klinik **erheblich vereinfacht**. **Die Geräteverwaltung** wurde nicht nur **effizienter gestaltet**, sondern auch die **Einhaltung hoher Sicherheitsstandards sichergestellt**.

Durch den gezielten Einsatz dieser modernen Technologie ist die Klinik nun **optimal auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet**. Gleichzeitig werden die Abläufe effizienter gestaltet und die **Qualität der Patientenversorgung nachhaltig verbessert**, wovon sowohl Mitarbeitende als auch Patienten gleichermaßen profitieren.

▶ *„Wir haben die iPad-Integration durch audius durchführen lassen und sind absolut begeistert! Zur Integration setzen wir auf jamf, welches wir vorher auch schon minimal im Einsatz hatten. audius hat uns bei der kompletten Neustrukturierung der Konfiguration unterstützt. Zum Ende des Projektes wurde die Konfiguration auf 50 iPads ausgerollt und stand sofort zur Verfügung.“*

Besonders beeindruckt hat uns das umfassende Know-how, das audius in jedem Schritt des Projekts eingebracht hat.“

Elisabeth-Klinik gGmbH

Ralf Gerke
EDV-Abteilung

Kontakt:



Matthias OTT

Bereichsleiter Device Management & Security

matthias.ott@audius.de

+49 7151 369 00 385

Seit über einem Jahrzehnt beschäftigt sich Matthias Ott mit dem Thema Geräteverwaltung bei Kunden unterschiedlichster Branchen. Als Teamleiter führt er erfahrene Experten aus dem Bereich Geräteverwaltung und -sicherheit, die Kunden unterstützen, ihre iOS, Android und macOS Endgeräte in die Unternehmensinfrastruktur und -prozesse zu integrieren.

audius

Mercedesstr. 31

71384 Weinstadt

www.audius.de